

Korbweidenkultur nordwestlich von Brachelen

Korbweidenanbaufläche

Schlagwörter: [Weidenkultur](#), [Korbmacherei](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Hückelhoven

Kreis(e): Heinsberg

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



An der Straße K 14 liegen noch vier Parzellen mit nicht mehr bewirtschafteten Korbweidenkulturen.

Als Relikte der ehemaligen weit verbreiteten und landschaftsprägenden Korbweidenkulturen seit dem frühen 19. Jahrhundert sind sie von sehr hohem Zeugniswert. Bei Nicht-Bewirtschaftung drohen diese Relikte aus der Kulturlandschaft zu verschwinden. Im [Korbmachermuseum Hilfarth](#) werden noch immer Korbweidenprodukte hergestellt.

(Kathrin Opel, 2012, nach einer Kartierung zur Datenerfassung im Kreis Heinsberg durch Peter Burggraaff und Klaus-Dieter Kleefeld 2001 im Auftrag des LVR-Fachbereich Umwelt)

Literatur

Reiners, Herbert (1961): Agrarstruktur und Korbweidenwirtschaft in der Rur-Wurm-Niederung.
(Forschungen zur Deutschen Landeskunde, Band 129.) S. 69-125, Bad Godesberg.

Korbweidenkultur nordwestlich von Brachelen

Schlagwörter: [Weidenkultur](#), [Korbmacherei](#)

Ort: Hückelhoven

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Auswertung historischer Karten

Historischer Zeitraum: Beginn 1492 bis 1789, Ende 2000

Koordinate WGS84: 51° 01 8,33 N: 6° 13 25,66 O / 51,01898°N: 6,22379°O

Koordinate UTM: 32.305.290,11 m: 5.655.603,96 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.515.747,30 m: 5.653.781,85 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Korbweidenkultur nordwestlich von Brachelen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-KKL-20081006-0013> (Abgerufen: 22. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

